

# ANTRAG

VORL.NR. 477/11

Antragsteller:  
Stadtteilausschuss Obweil

Datum:  
07.11.2011

Antrag: Weitere Anfragen aus dem Stadtteilausschuss Obweil  
Bezug SEK:

## Antragstext:

### Afragen des Stadtteilausschusses Obweil zur Sitzung am 15.11.2011

- **Haushaltsplan 2012**

In den Unterlagen sind keine Positionen für die Erneuerung bzw. Erhaltung der Obweiler Hallen (August-Lämmle-Halle und Mehrzweckhalle) zu ersehen. Ebenso sind die rund 78.000€ Planungskosten nicht mehr enthalten, obwohl dies von der Verwaltung zugesagt wurde. Die Stadtverwaltung wird gebeten, dies zu erläutern

Die weitere Haushaltsplanung der Zugwiesen ist nicht enthalten und sollte bitte nachgereicht werden.

#### Maßnahmen zum Hochwasserschutz im Stadtteil Obweil:

Bereits im Juli 2008 wurde die Umsetzung eines mehrstufigen Sanierungskonzeptes vom Gemeinderat beschlossen. Im Haushaltsplan ist keine Position enthalten für den im Rahmen dieses Konzeptes für 2010 geplanten Baubeginn des Entlastungskanals zur Trennung des Industriegebietes Mauserstraße vom bestehenden Kanalnetz, obwohl dieser den Kern des Maßnahmenpaketes darstellt. Die Stadtverwaltung wird gebeten, die weitere Haushaltsplanung nachzureichen.

#### Maßnahmen aus der Jugendkonferenz vom 22.06.2010 - Stadtteil Obweil

Eine der Maßnahmen war eine Radbahn für Jugendliche und Kinder. Wir bitten eine entsprechende Position mit einzuplanen.

Das Investitionsprogramm umfasst Maßnahmen, die nicht in Obweil investiert werden – so z.B. der Neubau einer Mensa und Kernzeitenbetreuung in Schösslesfeld mit 2,6 Mio € (beginnend bereits ab 2011 – im letztjährigen Plan keine Nennung in Obweil)

Wir bitten diese Position gem. bisheriger Praxis entsprechend umzubuchen.

- **Inkrafttreten des Bebauungsplans „Poppenweiler Straße“ Nr. 096/15 in Ludwigsburg Obweil am 22.10.2011**

Das geplante Bauvorhaben bedingt, dass etliche zusätzliche Wohneinheiten an das seit langem zu klein dimensionierte Kanalnetz angeschlossen werden müssen. Dies erhöht die Gefahr von Überflutungen im östlichen Obweil weiter. Die Stadtverwaltung wird gebeten, dies zu erläutern.

- **Umsetzung des Projektes Radbahn**

In der Mitteilungsvorlage 120/11 wurde als eines der Ergebnisse der Jugendkonferenz die Radbahn festgehalten. Bereits in der Sitzung am 15.11.2010 als auch am 07.04.2011 wurde dieses Thema nochmals angesprochen. Daraufhin wurde am 02.05.2011 eine Information an die

Stadtverwaltung gesandt (s. Anlage). Eine Begehung vor Ort für den Standort ‚ehemaliger Schuttplatz‘ fand statt. Aus verschiedenen Gründen ist dieser Standort nicht optimal. Weitere Standortmöglichkeiten könnten folgende Grundstücke mit den jeweiligen Parzellen-Nr. sein: 823/824/825 (neben der Skater-Anlage) bzw. 811/1 1927 (Hartenecker Feld)  
**Wir bitten um Prüfung und Vorschlag eines Konzeptes.**

**Unterschriften:**

**Mitglied Anette Mezger für den  
Stadtteilausschuss Oßweil**

Verteiler: DI, DII, DIII, RefNSE, 20, 65, 61, 67, 48, 23, Büro OBM

**Federführung:**

Geschäftsstelle Gemeinderat  
FB Bildung, Familie, Sport  
FB Finanzen  
FB Hochbau und Gebäudewirtschaft  
FB Liegenschaften  
FB Stadtplanung und Vermessung  
FB Tiefbau und Grünflächen

**Beratungsfolge**

Stadtteilausschuss Oßweil

**Sitzungsdatum**

15.11.2011

**Sitzungsart**

ÖFFENTLICH